

Säure-Basen-Titration nach Sander (Tagesprofil)

V.1.7

Patient

Name: **Mustermann** Datum der Probenahme: **03.03.2013**
 Vorname: **Max** Probennummer: **YS511**
 Therapeut: Dr. P. Schneider Messdatum: **05.03.2013**

AQ-Messwerte

	<u>Sammelzeit</u>	<u>AQ</u>	<u>NAQ</u>	<u>pH-Wert</u>
1. Harn	6:00	75,6	82,5	5,81
2. Harn	9:00	-30,8	-8,1	8,82
3. Harn	12:00	19,5	38,7	7,63
4. Harn	15:00	-33,2	-1,4	5,98
5. Harn	18:00	77,1	90,4	5,29

Mittlerer Aziditätsquotient (mAQ): [Soll: < 35 %]: 8,0% OK
Mittlerer Gesamtaziditätsquotient (mNAQ): [Soll: < 40 %]: 28,9% OK
Mittlere Ästuation: [Soll: > 30 %]: 46,7% OK
Gesamtzustand: [Soll: < 60 %]: 14,6% OK

mAQ: (mittlerer Aziditätsquotient) spiegelt die durchschnittliche Tagesazidität wieder
AQ: Maß für ausgeschiedene freie Säuren
NAQ: Maß für Gesamtmenge ausgeschiedener freier und gebundener Säuren (Soll: nur gering über AQ-Werten)
Ammoniakband: Je breiter, desto mehr Säuren wurden von den Nieren an Ammoniak gebunden (Soll: möglichst schmal)
 Den oberen Rand des Ammoniakbandes begrenzt der NAQ, den unteren Rand der AQ.

Gesunde Personen sind charakterisiert durch einen möglichst niedrigen mAQ verbunden mit rhythmischen Säure-Base-Fluten die sich durch eine hohe Ästuation (Lebendigkeit der Kurve) auszeichnen. Der Gesamtzustand drückt zusammenfassend obige Verhältnisse aus und ist bei Gesunden möglichst tief zwischen 0-60%; Gesamtzustände über 70% charakterisieren eine latente Azidose.

Tageskurve

